

Stadt Heidelberg
Herrn Oberbürgermeister
Dr. Eckart Würzner

**FRAKTION FDP/
Freie Wähler**

Karl Breer
Michael Eckert
Raimund Beisel
Dr. Simone Schenk

E-Mail: 01-
sitzungsdienste@Heidelberg.de

Heidelberg, den 19.12.2016

Achtung: Modifizierte Version vom 19.12.2016

**Sachantrag zum Tagesordnungspunkt 4
der Sitzung des Gemeinderates am 20.12.2016
Sperrzeitregelung in der Altstadt: Erlass einer neuen Verordnung**

Der Gemeinderat möge folgende neue Sperrzeitenregelung zur Reduzierung des Lärms in der Altstadt, beschließen:

In den Nächten auf Montag, Dienstag, Mittwoch und Donnerstag
Sperrzeit ab 2:00 Uhr.

In den Nächten auf Freitag, Samstag und Sonntag
Sperrzeit ab 4:00 Uhr – Version FDP
ab 3:00 Uhr – Version FWV

Zusatz:

Sollte weder der Antrag der „Linken“ noch der der FDP eine Mehrheit finden, so beantragen wir zusätzlich einen Bestandsschutz für die Öffnungszeiten der folgenden Heidelberger Clubs: Cave 54, Club 1900 und Tangente.

Diese drei gastronomischen Betriebe machen ihren Hauptumsatz in der Zeit von 1:00 Uhr bis 5:00 Uhr. Eine Sperrzeit vor 5:00 Uhr würde somit ihre wirtschaftliche Existenz gravierend gefährden. Außerdem könnten eventuelle Ruhestörungen diesen drei Einrichtungen unmittelbar zugeordnet werden.

Begründung:

In der Heidelberger Altstadt kollidieren die Interessen zweier großer Bevölkerungsgruppen. Auf der einen Seite wünschen sich die Bewohner eine ungestörte Nachtruhe und auf der anderen Seite wünschen sich über 40.000

Studierende, Auszubildende und Gäste in der traditionellen Kneipenszene der Heidelberger Altstadt zu feiern. Und schließlich brauchen unsere gewerbesteuerzahlenden Gastronomen Gäste. Ganz abgesehen von den über 5.000 Beschäftigten in den 208 betroffenen gastronomischen Betrieben. Viele von Ihnen sind Studenten, die sich hier den finanziellen Rahmen für ihr Studium erarbeiten.

Wir möchten uns um einen Kompromiss, der zu unserer Stadt passt, bemühen und nicht die Entscheidung eines Gerichts Anfang nächsten Jahres abwarten.

Unsere Gastronomen bitten wochentags die Sperrzeit auf frühestens 2:00 Uhr festzulegen. Insbesondere in den Sommermonaten und der Umstellung auf die Sommerzeit besuchen die meisten Gäste die gastronomischen Betriebe erst nach Sonnenuntergang, also z.B. ab 22:00 Uhr.

Heidelberg ist die jüngste Stadt Deutschlands und 23 % der Haushalte werden von Menschen unter 30 Jahren geführt. Der Donnerstagabend hat unter vielen jungen Heidelbergern mittlerweile einen höheren Stellenwert als Ausgehend als das Wochenende.

Freiburg, Mannheim und Karlsruhe kommen in ihren Altstädten mit der Landesregelung klar. Wir weichen mit unserem Kompromissvorschlag von der Landesregelung zu Gunsten des Bedürfnisses der Heidelberger Altstadtbewohner auf Nachtruhe ab.

Wir würden uns über eine breite Zustimmung zu diesem Kompromissvorschlag freuen.

Wir werden zunächst die Version FDP und anschließend, falls erforderlich, die Version FWV zur Abstimmung stellen.

Mit freundlichen Grüßen

Karl Breer
Fraktionsvorsitzender FDP/FWV
Karl Breer Fraktionsvorsitzender FDP/FWV